

„...doch die Weisheit von oben
ist erstens heilig, sodann friedfertig,
freundlich, gehorsam,
reich an Erbarmen und guten Früchten,
sie ist unparteiisch, sie heuchelt nicht.

Die Frucht der Gerechtigkeit
wird in Frieden für die gesät,
die Frieden schaffen...“

JAKOBUS

Stadtkirche Wasserburg
Pfarrei St. Jakobus
Kirchhofplatz 5, 83512 Wasserburg am Inn

Tel: 08071 . 91 94 0
stadtkirche.wasserburg@ebmuc.de
www.stadtkirche-wasserburg.de



STADTKIRCHE
WASSERBURG



STADTPFARRKIRCHE
ST. JAKOBUS
EIN RUNDGANG

Willkommen in der Stadtpfarrkirche St. Jakob in Wasserburg

Die Kirche wurde ab 1410 durch die Bürgerschaft der Stadt Wasserburg in Angriff genommen und durch die berühmten Baumeister Hans von Burghausen, Stefan Krumenauer und Hans Wisner errichtet. 1488 wurde der Chor geweiht, die restliche Fertigstellung dauerte bis 1478.

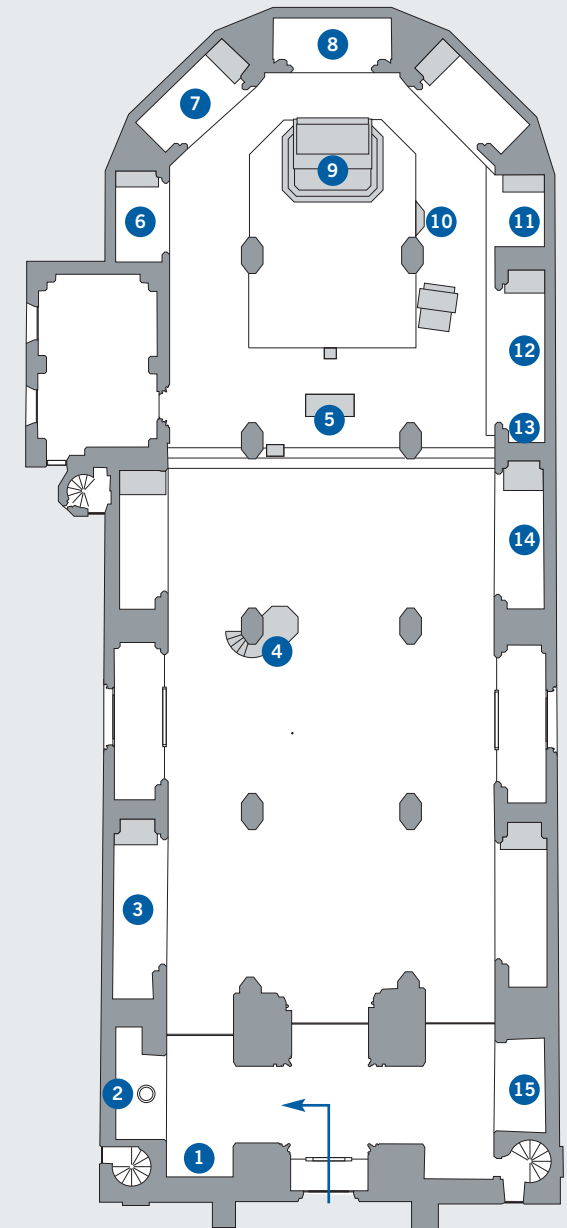
Es ist eine gotische Hallenkirche, deren Pfeiler und deren umlaufender Kapellenkranz dazu diente, möglichst viele Altäre und Familiengruften im Gotteshaus unterzubringen. Besonders sehenswert sind die vielen Grabmäler, die Kanzel der Bildhauerfamilie Zürn (1638), sowie die Glasmalereien des Chorraumes.

Die heutige Ausstattung mit Altären und Figuren geht im Wesentlichen auf die neugotische Umgestaltung der Jahre 1879/80 zurück. Die das mystische Licht des Kirchenraumes prägenden Glasmalereien zur Vita des heiligen Jakobus wurden in den Jahren ab 1880 geschaffen.

Der heilige Jakobus der Ältere ist einer der zwölf Apostel Jesu Christi. Zusammen mit seinem Bruder Johannes gehört Jakobus neben Andreas und Simon Petrus zu den erstberufenen Jüngern. Seinen Begräbnisort fand er in Spanien, am heutigen Santiago de Compostela. Dorthin pilgerten seit alters Scharen von Pilgern aus allen europäischen Ländern. Jakobus ist der Patron der Reisenden und Pilger. Bis heute zählt er zu den am meisten verehrten Heiligen. Der Jakobsweg, der Weg in Richtung des Pilgerortes an seinem Grab, findet gerade heute rege Nutzung und steht gerade zu als Sinnbild für eine Auszeit und meditative Wanderung. Als wichtigstes Attribut seiner Darstellung dient die Muschel, das Erkennungszeichen christlicher Pilger.

Rundgang

- 1 Kinder-Kapelle
- 2 Taufkapelle
- 3 Mutter-Anna-Kapelle
- 4 Kanzel der Bildhauerfamilie Zürn
- 5 Hauptaltar (sog. Volksaltar)
- 6 Bäcker-Kapelle
- 7 Sakramentskapelle, Ort der Stille
- 8 Totenkapelle
- 9 Hochaltar mit Tabernakel
- 10 Gnadenbild der Wessobrunner Muttergottes
- 11 Florianskapelle
- 12 Münzmeister-Kapelle
- 13 14 Nothelfer-Bild
- 14 Sebastians-Kapelle
- 15 Christus in der Rast



Willkommen in der Stadtpfarrkirche St. Jakob in Wasserburg

Die Kirche wurde ab 1410 durch die Bürgerschaft der Stadt Wasserburg in Angriff genommen und durch die berühmten Baumeister Hans von Burghausen, Stefan Krumenauer und Hans Wisner errichtet. 1488 wurde der Chor geweiht, die restliche Fertigstellung dauerte bis 1478.

Es ist eine gotische Hallenkirche, deren Pfeiler und deren umlaufender Kapellenkranz dazu diente, möglichst viele Altäre und Familiengruften im Gotteshaus unterzubringen. Besonders sehenswert sind die vielen Grabmäler, die Kanzel der Bildhauerfamilie Zürn (1638), sowie die Glasmalereien des Chorraumes.

Die heutige Ausstattung mit Altären und Figuren geht im Wesentlichen auf die neugotische Umgestaltung der Jahre 1879/80 zurück. Die das mystische Licht des Kirchenraumes prägenden Glasmalereien zur Vita des heiligen Jakobus wurden in den Jahren ab 1880 geschaffen.

Der heilige Jakobus der Ältere ist einer der zwölf Apostel Jesu Christi. Zusammen mit seinem Bruder Johannes gehört Jakobus neben Andreas und Simon Petrus zu den erstberufenen Jüngern. Seinen Begräbnisort fand er in Spanien, am heutigen Santiago de Compostela. Dorthin pilgerten seit alters Scharen von Pilgern aus allen europäischen Ländern. Jakobus ist der Patron der Reisenden und Pilger. Bis heute zählt er zu den am meisten verehrten Heiligen.

Der Jakobsweg, der Weg in Richtung des Pilgerortes an seinem Grab, findet gerade heute rege Nutzung und steht gerade zu als Sinnbild für eine Auszeit und meditative Wanderung. Als wichtigstes Attribut seiner Darstellung dient die Muschel, das Erkennungszeichen christlicher Pilger.

„...doch die Weisheit von oben
ist erstens heilig, sodann friedfertig,
freundlich, gehorsam,
reich an Erbarmen und guten Früchten,
sie ist unparteiisch, sie heuchelt nicht.

Die Frucht der Gerechtigkeit
wird in Frieden für die gesät,
die Frieden schaffen...“

JAKOBUS

STADTKIRCHE WASSERBURG
Pfarrei St. Jakobus
Kirchhofplatz 5, 83512 Wasserburg am Inn

Tel: 08071.91940
stadtkirche.wasserburg@ebmuc.de
www.stadtkirche-wasserburg.de



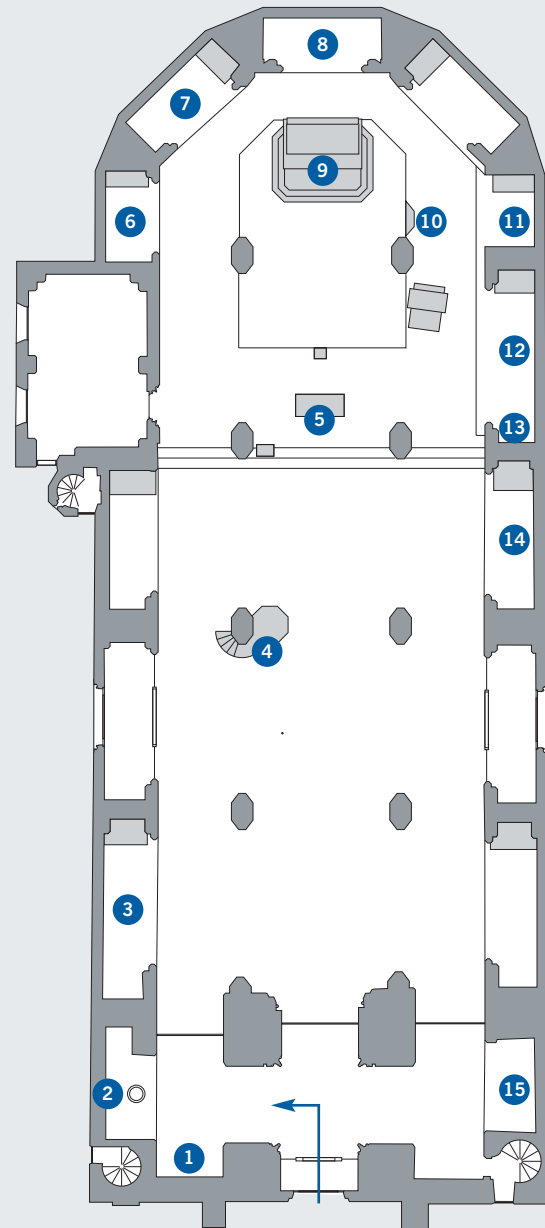
STADTKIRCHE
WASSERBURG



STADTPFARRKIRCHE
ST. JAKOBUS
EIN RUNDGANG

Ihr Rundgang mit kurzen Informationen

- 1 Kinder-Kapelle
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon immer mal sagen wollte
- 2 Taufkapelle
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon immer mal sagen wollte Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon immer mal sagen wollte
- 3 Mutter-Anna-Kapelle
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon immer mal sagen wollte Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon immer mal sagen wollte
- 4 Kanzel der Bildhauerfamilie Zürn
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon immer mal sagen wollte Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon immer mal sagen wollte
- 5 Hauptaltar (sog. Volksaltar)
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon
- 6 Bäcker-Kapelle
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon
- 7 Sakramentskapelle, Ort der Stille
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon
- 8 Totenkapelle
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon



- 9 Hochaltar mit Tabernakel
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon
- 10 Gnadenbild der Wessobrunner Muttergottes
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon
- 11 Florianskapelle
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon
- 12 Münzmeister-Kapelle
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon
- 13 14 Nothelfer-Bild
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon
- 14 Sebastians-Kapelle
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon
- 15 Christus in der Rast
Lorem Ipsum dolro sit, und was ich schon